

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 268 (1989)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In dem als Galerie gestalteten Obergeschoss findet die wohl umfassendste und wertvollste Sammlung aus der Blütezeit der Bauernmalerei (Tafelbilder, Senntumstreifen, Eimerbödeli) Platz. Aus der Fülle der ausgestellten Werke sind eine stattliche Anzahl Bilder von *Johannes Zülle*, einem der produktivsten Maler jener Zeit, von *Johann Jakob Heuscher*, der vor allem Hämeten, Gasthäuser und Weberhöckli (Auftragsarbeiten) schuf, sowie von *Franz-Anton Haim* mit seinen liebenswürdigen Darstellungen aus dem bäuerlichen Leben zu erwähnen. Nicht zu übersehen ist der in Farbe und Ausdruckskraft starke Senntumstreifen von *Bartholomäus Lämmler*. Von *Johannes Müller*, der sein ganzes Leben in Stein verbrachte, sind einige wenige Werke vorhanden. Bilder von diesem Maler hängen heute noch am an sich richtigen Platz: in Bauernstuben in Stein und Umgebung, behütet und geschützt. Unter einigen bekannten Toggenburger Namen finden wir als einzige Frau in der Sammlung Anna-Barbara Aemisegger-Giezendanner (genannt *Babeli Giezendanner*).

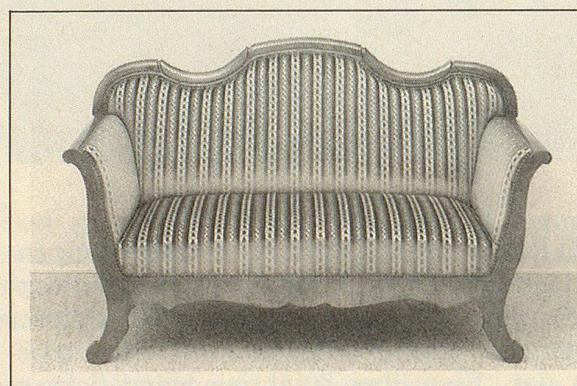
Ebenfalls im Obergeschoss werden die berühmten Gaiser-Wände präsentiert. Beim Umbau des Hauses «Untere Säge Rotenwies» in Gais im Jahr 1977 wurden diese interessanten Holzbohlenmalereien aus dem 16. Jahrhundert zufällig entdeckt und sichergestellt.

Das Museum soll lebendig bleiben. Darum ist im Untergeschoss ein grosszügiger Raum für Wechselausstellungen vorhanden, und im Medienraum können Filme und Tonbildschauen gezeigt werden.

Öffnungszeiten

April-Oktober:	Di-Sa	10-12 und 13.30-17 Uhr,
	So	10-18 Uhr durchgehend,
	Mo	geschlossen
November-März:	Di-Fr	13.30-17 Uhr,
	Sa	10-12 und 13.30-17 Uhr,
	So	10-18 Uhr durchgehend,
	Mo	geschlossen
Januar:	So	10-18 Uhr durchgehend,
	Mo-Sa	geschlossen

Jeden ersten Sonntag im Monat öffentliche Führung.



Stilmöbel-Restaurierung

Seit über 20 Jahren restaurieren wir Stil- und Polstermöbel. Ihr wertvolles Stück ist daher bei uns in guten Händen. Mit aller Sorgfalt wird die alte Polsterung soweit nötig abgetrennt und nach alter Väter Sitte neu gepolstert. Mit unserer immensen Auswahl an Stoffen in allen Stilrichtungen bringen wir neuen Wind und Ambiance in Ihre Wohnung. Aber auch neue Polstermöbel werden bei uns mit handwerklichem Geschick angefertigt.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und unverbindlich.

X. wirth Gais Polsterei, Telefon 93 15 77

MITSUBISHI
MOTORS CORPORATION
Japans technologisch führender Automobilhersteller

Beratung — Verkauf — Kredit — Leasing
bei Ihrem **Mitsubishi-Direktvertreter**

R. Bruhin
Garage, Carrosserie

Schönengrund
Telefon 071/57 12 72





Der landwirtschaftliche Suzuki SJ 410 ist jetzt neu in zwei Sonderausführungen erhältlich:
Spezialversion für grüne Nummern mit max.
30 km/h für Fr. 18 850.— (Wagon)
Spezialversion für Fahrausweis Kat. F ab
16 Jahren mit max. 40 km/h für Fr. 18 350.—
(Cabriolet); Fr. 18 850.— (Wagon).

Der Landwirtschaftliche.

(30)

(40)

Ihre SUZUKI-Vertretungen:

H. Erb AG Automobile

St.Gallen-Bruggen, Fürstenlandstrasse 149
Telefon 071 27 33 33

Lokalhändler: Oberbüren: Sport-Garage A. Hungerbühler,
Tel. 073 51 88 55. Jonschwil: Garage D. Zimmermann,
Tel. 073 23 62 66. Hemberg: Garage E. Keller, Tel. 071 56 13 37.

Buchverlag



071 94 29 40

Schläpfer & Co. AG, Herisau/Trogen

... der Spezialist für Appenzeller Literatur

Appenzeller Mundart

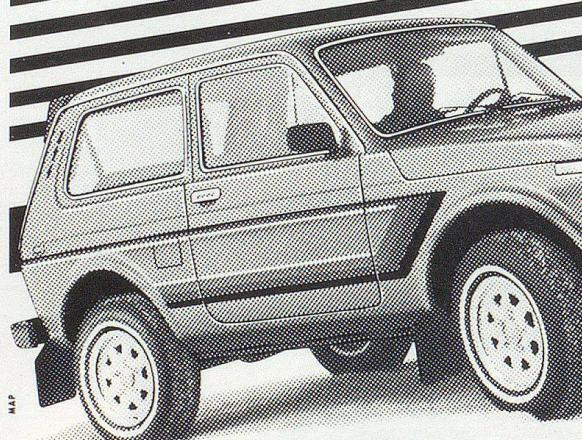
Heimatbücher

Appenzeller Bildkalender

Kinderbücher

Kurzgeschichten

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Verlag



LADA NIVA 1600 4x4

- 5 Gänge ● Übertragungsgetriebe:
- 10 Vorwärtsgänge und 2 Rückwärtsgänge
- Anhängelast 1500 kg
- Katalysator
- Geräuschlos

Ein Universalfahrzeug, reichhaltig ausgerüstet,
mit sehr grossem Komfort ausgestattet,
lieferbar in 3 Versionen:

Preise 15 500.— bis 18 900.—

Vergleichen Sie die Preise – Ihre Wahl fällt auf Lada!
Allein-Importeur für die Schweiz: SARES S.A. – Route de la Maladière –
1022 Chavannes-Renens – Tel. 021/24 27 25.

auch lieferbar

(30)

km Landwirtschaft

(40)

km Kat. F

Martinsbrugg-Garage



Martinsbruggstrasse 107, Telefon G. 071 35 51 96
9016 St.Gallen
Inhaber Hans Baumgartner

Ihre Lada-Garage mit langjähriger Erfahrung